



Dr. Birgit Malecha-Nissen
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Interessenbekundungsverfahren für ESF-Bundesprogramm „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ jetzt gestartet

Förderprogramm für Langzeitarbeitslose und gering qualifizierte Jugendliche – Chance für die Stadt Lütjenburg

10.11.2014

Berliner Büro:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: (030) 227-75165
Fax: (030) 227-70165
birgit.malecha-
nissen@bundestag.de

Anlässlich des am 3. November gestarteten Interessebekundungsverfahrens für das bewährte ESF-Bundesprogramm „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ (BIWAQ) erklären die schleswig-holsteinische und für den Kreis Plön und Neumünster zuständige SPD-Bundestagsabgeordnete Dr. Birgit Malecha-Nissen und die SPD-Fraktion der Stadt Lütjenburg:

„Benachteiligte, strukturschwache Stadtteile gezielt zu unterstützen, dafür setzen wir uns schon seit Jahren als SPD ein. So haben wir in dieser Legislaturperiode dafür gesorgt, dass die Bundesmittel für das Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ von 40 Millionen auf 150 Millionen Euro deutlich aufgestockt wurden. Ebenso freuen wir uns, dass das bewährte ESF-Bundesprogramm „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ (BIWAQ) für die Förderperiode 2014 bis 2020 fortgeführt wird.

Für die gesamte Förderperiode stehen bis zu 90 Millionen Euro aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und bis zu 64,5 Millionen Euro des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit zur Verfügung. Förderfähig sind passgenaue, mehrjährige Projekte, die die Chancen der Bewohnerinnen und Bewohner ab 27 Jahren auf Arbeit und Ausbildung verbessern und die lokale Wirtschaft stärken.

Eine riesen Chance für Lütjenburg. Denn seit Montag, den 3. November, können sich interessierte Kommunen, die im Förderprogramm der Sozialen Stadt aufgenommen sind, im Rahmen einer Interessebekundung beim Bundesinstitut für Bau, Stadt- und Raumforschung (BBSR) in Bonn bewerben.“

Die Förderrichtlinie und weitere Information zum Interessebekundungsverfahren sind zu finden unter www.biwaq.de.